

# Dresdner Nachrichten

Gegründet 1856

Die Dresdner Nachrichten erscheinen als Morgenblatt; die Sonntagsnummer schon am Sonnabendnachmittag, wöchentlich 7 Ausgaben. - Sie enthalten die amtlichen Bekanntmachungen des Landrates zu Dresden, des Schiedsamtes beim Oberverwaltungsamt Dresden und des Polizeipräsidenten in Dresden.

## Deutsche Gegenblockade sehr erfolgreich

### Bemerkenswerte Eingeständnisse in Großbritannien

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 22. April. Auf die wiederholte Aufforderung Washingtons an die englische Adresse, nun endlich mit einer Offensive zu beginnen, hat Churchill dem Weissen Haus nicht etwa eine solche kriegerische Aktion in Aussicht gestellt, ihm aber, wie Reuters meldet, ein Weisbuch übermittelt, in dem die Organisation „für die Koordination der gemeinsamen Kriegspläne“ näher erörtert wird. In diesem Weisbuch wird auseinandergesetzt, welche verschiedenen Abteilungen es in London für die Abfassung der Pläne und für die Ausführung künftiger Operationen gibt, wobei recht vorsichtig aber noch darauf verwiesen wird, daß politische und wirtschaftliche Erwägungen jeweils in Betracht gezogen werden müßten, und daß es deshalb Verbindungsabteilungen zu den entsprechenden Ministerien gebe. Ob man in Washington begeistert über dieses Weisbuch ist, wird weiter nicht gesagt.

Tatsächlich ist London heute weniger denn je zu einer großen Offensive fähig. Auch man doch selbst in England eingestehen, daß es an dem nötigen Schiffsraum hierfür fehlt. So erklärt Lord Warwood in der neuen britischen Zeitschrift „Victory“ denn auch einen Appell an die englische Öffentlichkeit, der britischen Handelsmarine zu helfen. Er stellt fest, daß die Handelsmarine heute vor weit schwierigeren Aufgaben stehe als im ersten Weltkrieg, da es der britischen Kriegsmarine diesmal nicht gelungen sei, die deutschen Seestreitkräfte in ihren Häfen zu binden. Deutschland habe es überdies in diesem Kriege verstanden, sich nicht nur die Voraussetzungen für eine Gegenblockade zu schaffen, sondern diese auch wirksam in die Tat umzusetzen. Unglücklicherweise sei diese deutsche Gegenblockade sehr erfolgreich und behindere die Versorgung der britischen Insel mit Kriegsmaterial und wertvollen Lebensmittelfruchtungen. Durch den

Eintritt Japans sei die Belastung für die britische Flotte und Handelsflotte noch weiter gemachsen.

Das sind die Umstände, die die englische Regierung veranlassen, einen neuen Plan zur weiteren Einsparung von Lebensmitteln auszuarbeiten. Als dieser Plan im Unterhaus andeutungsweise bekannt wurde, herrschte dort, wie der Londoner Nachrichtenendienst meldet, eine kritische, wenn nicht gar feindliche Stimmung. Es erfolgten sofort Anfragen, daß die Regierung den Plan noch einmal durcharbeiten will, ehe sich das Unterhaus endgültig damit beschäftigen soll.

### Curtin gibt Verlust des „Dampire“ zu

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten

Sydney, 22. April. Der australische Premierminister Curtin gab, wie aus Canberra gemeldet wird, bekannt, daß der australische Zerstörer „Dampire“ im Golf von Bengalen durch feindliche Kampfhandlungen vernichtet worden ist. Der „Dampire“ hatte eine Wasserverdrängung von 1000 Tonnen und eine friedensmäßige Besatzung von 134 Köpfen, sechs Torpedoausstoßrohre und war 1918 in Dienst gestellt worden. Nur wenige Ueberlebende konnten gerettet werden.

Den deutschen Unterseebooten fielen an der amerikanischen Ostküste, wie das US-Verteidigungsministerium jetzt zugestehen muß, folgende Schiffe zum Opfer: ein etwa 5000 BRT großes norwegisches Schiff, das in amerikanischen Diensten stand, ein 3000 BRT großer amerikanischer Frachtdampfer und ein unter der Flagge von Panama fahrender kleiner Dampfer, der einen amerikanischen Hafen anlaufen wollte.

### Europa sichert seine Ernährung

Die Größe der bolschewistischen Gefahr hat in fast allen Ländern Europas die Erkenntnis vertieft, daß Kontinentaleuropa unter Deutschlands Führung eine Lebens- und Schicksalsgemeinschaft ist. Der Versuch der englisch-amerikanischen Front, dieses gegen den Bolschewismus ankämpfende Europa durch Ausdehnung auf die Arnie zu zwingen und den Sowjets als Kriegsbeute zu überlassen, hat dieses Gefühl auch in weiten Schichten der verschiedensten europäischen Länder aufbrechen lassen, die bisher reserviert und alten Idealen nachtrauernd abseits standen. Nichts hat so eindringlich die zwangsläufige europäische Schicksalsgemeinschaft unter Beweis gestellt, wie die Neuorganisation der Lebensmitteleraktionen, die in diesen Wochen in allen europäischen Ländern durchgeführt werden mußte.

Die Frage nach den Ursachen für die Verringerung der Nahrungsmittelproduktion und die Bedeutung einer europäischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Ernährung unter der Führung des Großdeutschen Reiches. An und für sich ist nämlich die gesamte landwirtschaftliche Nutzfläche des europäischen Kontinents mit weit über 800 Millionen Hektar umfangreich genug, um die wichtigsten Nahrungsansprüche der Bevölkerung des Kontinents zu decken. Trotzdem haben sich Engpässe ausgebreitet, die in der Gegenwart alle europäischen Völker zwingen, den Vorkriegsmengen enger zu schnallen. Gewiß haben die stets unberechenbaren Einflüsse des Klimas die Ertragskräfte der europäischen Wecker gemindert und in hartem Ausmaß zu den heutigen Spannungen in der Ernährung beigetragen. Aber darüber hinaus kann nicht übersehen werden, daß sich über große Teile Europas weite Felder hingelehen, die noch immer ausgesprochen primitiv bewirtschaftet werden und die noch nicht einmal die Durchschnittserträge liefern, die bei der Erzeugungsstärke des Bodens und den Einwirkungen des Klimas zu erreichen wären. Welche Agrarreserven harren allein in der Ukraine und im Ostland der Erschließung! Dabei verfügen gerade die primitiv bewirtschafteten Länder über Böden, die eine außerordentliche Fruchtbarkeitsfähigkeit in sich tragen und bei einer sachgemäßen organisierten Zusammenarbeit von Mensch und Natur die durchschnittlichen westeuropäischen Ertragsverhältnisse bedeutend überbieten können. Gerade die primitiv genutzten Böden im Südosten und des Ostens haben den Durchschnittsertrag des europäischen Getreidebestandes auf der niedrigen Biffer von 14 Doppelzentner je Hektar festgehalten, während Dänemark, Belgien, die Niederlande, die Schweiz, Schweden und Deutschland Hektarerträge von 20 bis 20,5 Doppelzentner dank des intensiven Anbaus erzielen.

Naturngemäß machen sich auch die mittelbaren Kriegsfolgen selbst in der Landwirtschaft der arbeitsintensiven Länder bemerkbar. Auch die Landwirtschaft des Reiches verspürt diese mittelbaren Kriegsfolgen. Dabei sind die Leistungsansprüche an die deutsche Landwirtschaft seit Kriegsbeginn ständig gestiegen. Was allein die deutsche Landwirtschaft inmitten eines auf allen Seiten gewachsenen Bedarfes geleistet hat, ist erst voll zu ermessen, wenn man weiß, daß Großdeutschland im dritten Kriegsjahr an die ihm verbündeten und zugeordneten Länder eine Brotgetreidemenge lieferte, aus der rund 10 Millionen Menschen ein Jahr lang mit Brot versorgt werden können.

Es ist selbstverständlich, daß unter deutscher Führung nunmehr in noch verstärktem Ausmaß die agrarischen Erzeugungsreserven gerade auch in all den Ländern verhärtet entwickelt werden, die sich nicht selbst versorgen können. Norwegen kann ja z. B. seinen Eigenbedarf nur zu 48 v. H., Belgien zu 61 v. H., die Niederlande zu 67 v. H., Finnland zu 78 v. H. decken. Frankreich steht mit 88 v. H. auf einer Stufe mit dem Reich, während Italien seinem eigenen landwirtschaftlichen Bedarf zu 95 v. H. genügen kann. Die landwirtschaftlichen Ueberschußländer im Osten und Südosten aber haben durch die Kriegseinwirkungen zum großen Teil unmittelbar gelitten. Teils muß dort der landwirtschaft-

### Neue Erfolge bei Angriff und Abwehr an der Ostfront

Aus dem Führerhauptquartier, 22. April. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Im Donezgebiet nahmen deutsch-ukrainische Truppen bei erfolgreichen Stoßtruppunternehmungen einige stark angebaute und vermehrte Stützpunkte des Feindes und brachten eine Anzahl von Gefangenen ein.

Im mittleren und nördlichen Abschnitt der Ostfront wurden mehrere britische Angriffe des Feindes abgewiesen. Bei einem eigenen Angriff durchbrachen Verbände des Heeres und der Waffen-SS zahlreiche feindliche Waldstellungen, machten eine größere Anzahl Gefangene und erbeuteten 18 Geschütze. Kampf- und Sturztaupfliegerverbände griffen Eisenbahnanlagen hinter der feindlichen Front an. Drei Munitionshäuser stiegen nach Bombentreffern in die Luft. Zahlreiche Wagniswagen wurden unterbrochen und umfangreiches rollendes Material zerstört.

In Nordafrika keine größeren Kampfhandlungen. In den militärischen Anlagen von La Valetta und auf den Flugplätzen der Insel Malta wurden durch rollende Luftangriffe erneute schwere Zerstörungen angerichtet. Der Feind verlor durch Zerstörung am Boden neu und in Luftkämpfen über der Insel sieben Flugzeuge.

Vor der englischen Südküste verentten leichte Kampflinien am gestrigen Tage ein feindliches Handelschiff von 3000 BRT. In der letzten Nacht erzielten Kampflinien Bombentreffer mit nachfolgender Explosion in einer Sprengstofffabrik in Südbengalen.

Tag der Wehrmacht: 56 872 673,59 RM

Berlin, 22. April. Nach den nunmehr vorliegenden Meldungen der Front, der besetzten Gebiete und der Heimat hat

das Sammelergebnis zum Kriegswinterhilfswerk am „Tag der Wehrmacht“ gegenüber dem vor einigen Tagen bereits veröffentlichten Teilergebnis von 47 377 935,27 RM noch eine erhebliche Steigerung erfahren. Insgesamt wurden an diesem Tage 56 872 673,59 RM gespendet. Im Jahre 1941 schloß der „Tag der Wehrmacht“ mit einem Gesamtergebnis von 30 253 490,59 RM ab. Die Mehrerhebung beträgt also in diesem Jahre 26 619 183,00 RM.

Das Feldheer, das im abgelaufenen Winter unter großen körperlichen Anstrengungen und Strapazen fast ununterbrochen in schwerem Kampf stand, hat für das Kriegswinterhilfswerk 1941/42 mehr als 28 Millionen Reichsmark und außerdem für den „Tag der Wehrmacht“ 3,64 Millionen RM, zusammen also 31,64 Millionen RM gesammelt. Diese Summe setzt sich ausschließlich zusammen aus den Spenden, die Offiziere, Unteroffiziere, Mannschaften aller Dienstgrade von ihrem Wehrsold erübrigten. Abzüge, die von Gehalt und Kriegsgeldern der Heeresangehörigen wie von denen aller anderen Volksgenossen zugunsten des Kriegswinterhilfswerks gemacht wurden, sind nicht darin enthalten.

### Der Dank des Führers

Aus dem Führerhauptquartier, 22. April. Der Führer gibt bekannt:

Am 20. April sind mir auch in diesem Jahre aus allen Ecken des Reiches und aus dem Auslande Glückwünsche in so großer Zahl zugegangen, daß ich auf diesem Wege allen, die meiner Gedacht haben, den aufrichtigen Dank ausspreche. Adolf Hitler.



PK-Aufn.: Kriegsber. Rynas (Sch.)

Unsere Soldaten im Osten bauen über besonders lehmige Straßen neue Knüppeldämme



Aufn.: Presse-Hoffmann

Der Führer dankt den Verwundeten. Daß wir uns dieser tapferen Kämpfer würdig erweisen, können und wollen wir am kommenden Sonntag bei der ersten Hausammlung für das Deutsche Rote Kreuz bezeugen



PK-Aufn.: Kriegsber. Herber (Sch.)

An einem Fluß im Osten werden die Ufer durch Drahtgitter gesichert

Nach zu neubeden Boden erst ausgedehnt werden, so daß diese Länder bei dem gegenwärtigen Stand der Erzeugung...

Aus dieser Lage heraus sind die Spannungen entstanden, die zur Kürzung der Rationen geführt haben. Um so härter wird daran gearbeitet, diese Engpässe nach Möglichkeit bald zu lösen...

Wesentliche Erzeugungprogramme werden auch in Belgien und Holland durchgeführt. Hier wird vor allem danach getrebt, den Broterzeuger, Kartoffel-, Zuckerrüben- und Gemüsebau zu vergrößern...

Das Ausmaß der Zusammenarbeit unter deutscher Führung wird vor allem in den Agrarstaaten des eigentlichen...

Palmas und Datteln den deutschen Unterhaltungen werden hier die Erzeugungsdifferenzen in diesem Jahr in weitem Maße...

seiner Getreideversorgung so schlecht gestellte Griechenlands bemüht sich zusätzlich, mehr Reis und Kartoffeln anzupflanzen.

Fast überall sind staatlich festgelegte Anbaupläne und Erzeugungprogramme die Grundlagen dieses auf gegenseitige Zusammenarbeit abgestimmten europäischen Agrarprogrammes...

Immer noch Liebestwerben um Indien

Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung

Berlin, 22. April. General Davaell hat den Indern noch einmal zu verstehen gegeben, daß England entschlossen ist, ihr Land zum Kriegsschauplatz zu machen...

London in einem Augenblick, in dem Cripps nach seiner Rückkehr die Verleumdung über seine gescheiterte Indienaktion beginnt, nicht übersehen sollte.

Diese Feststellung des Bischofs von Ralfutta ist zugleich auch eine Antwort auf die Bemerkungen Roosevelts, die Indier durch freundliche Gesten zu gewinnen...

Portugal schützt die Kaperden

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten

Lissabon, 22. April. Ein weiterer portugiesischer Transporter hat sich am Mittwoch auf dem Dampfer 'Guana' zur Verstärkung der Garnison nach den Kaperinseln begeben...

Neues in Kürze

800 BDM-Angehörige zum Einsatz im Warfeland. In Polen wurden 800 BDM-Führerinnen und Wäbel aus allen Gauen des Reiches...

Ungarns Zusammenarbeit mit den Verbündeten. In einer Rede, die der ungarische Ministerpräsident von Raklay vor dem Landestat der Regierungspartei hielt...

Thailändische Freundschaftskommission in Tokio eingetroffen. Eine thailändische Freundschaftskommission unter Führung des früheren Ministerpräsidenten Generalleutnant Nhya Daport...

Wiederbeginn des Schulunterrichts auf Java. Nachdem die notwendigen Vorbereitungen abgeschlossen sind, werden fast alle 18 000 indonesischen Grundschulen auf der Insel Java am 20. April...

Jüdischer Anwalt unterkühlt 500 000 Kronen. Ein bekannter jüdischer Anwalt in Kopenhagen ist wegen Unterschlagung von Klientengeldern in Höhe von mindestens einer halben Million Kronen...

Britischer Bomber von deutschem Vorpfeifenboot abgeschossen. Ein britischer Bomberflugzeug, das die norwegische Küste anflugeln versuchte, wurde von einem deutschen Vorpfeifenboot unter Feuer genommen...

Roosevelt schickt nach Neuseeland. Der Vizeadmiral der amerikanischen Flotte, Robert Hannum, wurde nach Neuseeland beordert, um ein einheitliches neuseeländisch-amerikanisches Kommando zu bilden.

Chemalige holländische Beamte auf Java verhaftet. Die japanische Militärbehörde in Ost-Java gab, wie Domei aus Surabaja meldet, die Verhaftung einer ungenannten Zahl früherer holländischer Beamter bekannt...

Ein verkehrsfreier Tag in Kgypten. Um weiterhin Brennstoff zu sparen, hat die ägyptische Verwaltung beschlossen, auf den Besonderen freitags überhaupt keine Bäume mehr zu verkaufen zu lassen.

Schadenfeuer in der Alkoholdestilliererei von Savanna. In der wichtigsten Alkoholdestilliererei von Savanna, 'Gancedo', brach ein Schadenfeuer aus. Der Brand entstand durch Explosion eines Behälters mit 50 000 Liter Alkohol...

Nie wieder Inflation oder Deflation / Reichsfinanzminister Graf Schwerin sprach

Amsterdam, 22. April. Reichsfinanzminister Graf Schwerin von Krosigk sprach am Mittwoch in Amsterdam vor der Deutschen Handelskammer...

Der Minister gab zunächst einen geschichtlichen Überblick über die Versuche zur Lösung des Finanzierungsproblems. Er schilderte die Entwicklung der Reichsfinanzen bis zur nationalsozialistischen Revolution...

Nach dem wirtschaftlichen und finanziellen Kernproblem des Krieges bezeichnete der Minister die Abfangung der überflüssigen Kaufkraft...

Als das wirtschaftliche und finanzielle Kernproblem des Krieges bezeichnete der Minister die Abfangung der überflüssigen Kaufkraft, die sich infolge der Einschränkung des zivilen Sektors...

Verdiente Offiziere als Ritterkreuzträger

Berlin, 22. April. Der Führer verlieh das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an:

Oberleutnant Hermann Seih, Kommandeur einer Aufklärungsabteilung. Hauptmann Christian Weich, Bataillonskommandeur in einem Infanterieregiment.

Gefreiten Hans Krohn, Richtschütze in einer Panzerjäger-Kompanie.

Der starken Führerpersönlichkeit und dem hervorragenden persönlichen Einsatz des Oberleutnants Seih ist es zu verdanken, daß im Raum nördlich des Timensees...

Hauptmann Weich hat durch die überlegene Tapferkeit mehrerer Angriffe der Volksgenossen, die mit zahlenmäßig weit überlegenen Kräften gleichzeitig frontal und im Rücken der deutschen Stellungen einer Division im Raume südöstlich des Timensees geführt wurden, abgewehrt.

Dem Gefreiten Hans Krohn ist es zu verdanken, daß ein mit starken Infanteriekräften und 21 Panzern geführter feindlicher Durchbruchversuch an der Volkswort-Front unter großen Verlusten für die Volksgenossen zum Scheitern gebracht wurde.

Eine halbe Million für deutsche Frontsoldaten

Eigene Drahtmeldung der Dresdner Nachrichten

Belgrad, 22. April. Der Sender Belgrad, der durch seine täglichen Sendungen des 'Jungen Westpostens' sowie das Lied von 'Wili Marcken' große Beliebtheit erworben hat, konnte nach einem Jahr erfolgreicher Tätigkeit...

Der italienische Wehrmachtbericht

Rom, 22. April. Der italienische Wehrmachtbericht vom Mittwoch hat folgenden Wortlaut: Feindliche Abteilungen, die mit Panzern einen Vorstoß gegen unsere Stellungen der Gorenzina-Front...

150 Angriffe an der finnischen Front abgewehrt

Helsinki, 22. April. Ueber die militärischen Operationen auf der Nuusund-Landenge wird amtlich bekanntgegeben: Unsere Truppen haben auf der Nuusund-Landenge...

Starke Verbände der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Englische Einflüge auf Comiso und Catania mit Abwurf weniger Bomben: zwei Verwundete unter der Bevölkerung und leichte Gebäudeschäden in Catania.

Cripps spricht sich selber Trost zu

Stockholm, 22. April. Der bei seinem Betrugsversuch am indischen Volk so kläglich gescheiterte Agent Cripps hat sich am Mittwoch, wie eine Reutersmeldung sagt, der selbstverständlicherweise sehr neugierigen Presse geöffnelt.

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Stoßkraft der Achsenmächte griffen die Flottenstützpunkte und Flugplätze der Insel Maleta an. Munitionskisten, Treibstoff- und Torpedolager wurden durch Treffer in Brand geworfen...

Beherbergungsdauer auf drei Wochen im Jahr begrenzt / Eintrag in die

Eintrag in die

Zur Lenkung des Fremdenverkehrs im Kriege wurde eine weitere Anordnung erlassen, die den Fremdenverkehr für die kommende Reisezeit mit den kriegsnotwendigen Richtlinien versteht.

Die Beherbergungsdauer in Fremdenverkehrsgemeinden wird innerhalb eines Jahres auf insgesamt drei Wochen begrenzt. Ein längerer Aufenthalt ist nur zulässig, wenn dies zur Durchführung einer Kur notwendig ist.

Von den Bestimmungen dieser Anordnung sind ausgenommen: Personen, die sich nachweislich aus beruflichen Gründen vorübergehend aufhalten, Erwachsene und Kinder, die mit amtlicher Förderung der Dienststellen der Partei und des Staates verbracht werden...

Die Anordnung, die am 1. Mai in Kraft tritt, hat das Ziel, den Gaststrom in den Kur- und Erholungsstätten entsprechend den kriegsnotwendigen Umständen einzuengen und den Personenverkehr der Reisenden zu droffeln.

Die Anordnung, die am 1. Mai in Kraft tritt, hat das Ziel, den Gaststrom in den Kur- und Erholungsstätten entsprechend den kriegsnotwendigen Umständen einzuengen und den Personenverkehr der Reisenden zu droffeln.

Die Anordnung, die am 1. Mai in Kraft tritt, hat das Ziel, den Gaststrom in den Kur- und Erholungsstätten entsprechend den kriegsnotwendigen Umständen einzuengen und den Personenverkehr der Reisenden zu droffeln.

Der... Berber... Mittwochs... und zwei... eines ein... sein. Er... verlangt... nach Belie... je 50 Wan... dieser nu... Spel... Tagen W... und Flei... Lose 50... Bild und... und De... und Reib... darf noch... Das We... bezieht... f... ebenfall... markenfr... gefam... Infolge d... rleben e... weni... Inbeson... 5 Gram... Verabreic... reglung... Durch... Treiben... strafte ein... ein Re... eine S... ein D... ein D... fünf... Muske... strafen P... Trob... und die... reiche V... vorchrift... künstli... verhöhen... g e b e... Zum... sp e n d... sonders... raffisch... pletten... dabei an... freudetr... Dandv... am näch... Mutter... Reich... Athen... Wälder... tate... Bon... Erhöher... Submig... Eversha... Teat... mit Wer... Bob... Sch... Schlager... Die... schaft die... 1942 mu... zur B... schaft... der Par... Der Be... Sauckel... 1. I... Iche E... und 8... Schiller... folgt die... lam... Klasse... nach Be... Die sch... in einer... erfolgt... schiden... Grund... Es... dem tre... Herrn... die Toc... die... Reutly... wieder... für die... gegeben... Wätr... das T... Effekte... hätte... wenig... des U...

# Bresden und Umgebung

## Fleischgerichte in den Gaststätten

Der Vetter der Wirtschaftsgruppe Gaststätten- und Verbergnadgewerbe hat die Speisekarte in den Gaststätten den neuen Nationen angepasst. Die Speisekarte darf Mittwoch, Sonnabends und Sonntags insgesamt vier Fleischgerichte enthalten, und zwar zwei Fleischgerichte und zwei Fleischnebengerichte. Von den Fleischgerichten muß eines ein Eintopf- oder Tellergericht für 50 Gramm Fleisch sein. Erst für das zweite Fleischgericht dürfen 100 Gramm verlangt werden. Für die beiden Fleischnebengerichte, die nach Belieben kalte oder warme Vorgerichte sein können, sind je 50 Gramm zulässig. Wenn außer dem marktfreien Stammgericht nur ein Eintopf- oder Tellergericht geführt wird, darf dieses nur ein 50-Gramm-Gericht sein. Im übrigen wird die Speisekarte gegenüber bisher aufgehoben. An den genannten Tagen können außer dem Stammgericht und den vier Fleisch- und Fleischnebengerichten zwei Suppen und sechs fleischlose Speisen nach eigenem Ermessen angeboten werden. Wild und Geflügel zählen zu den Fleischgerichten. Montag und Donnerstag sind Feldküchentage. Außer dem Stamm- und Feldküchengericht, für das 50 Gramm Fleisch zulässig sind, darf noch ein fleischloses Feldküchengericht abgegeben werden. Das Feldküchengericht muß auf der Karte künftig genau bezeichnet werden. Für Feiertage wird das Feldküchengericht aufgehoben. An den fleischfreien Tagen tritt ebenfalls eine Erleichterung für die Betriebe ein. Außer dem marktfreien Stammgericht und zwei Suppen dürfen insgesamt acht fleischfreie Speisen nach Wahl angeboten werden. Infolge der Verkürzung der Festtage wird von den Betrieben erwartet, daß sie Gerichte herstellen, zu denen so wenig wie möglich Fettmengen notwendig sind. Insbesondere sollen für die Feldküchengerichte nicht mehr als 5 Gramm Fett verlangt werden. Die Anordnung über die Verabreichung von Festtagsgerichten wird aufgehoben. Die Neuordnung tritt am 27. April in Kraft.

## Preisverhöbe werden gehndet

Durch den Polizeipräsidenten — Preisbehörde — in Dresden wurden im Monat März mit je 500 RM Ordnungsstrafe bestraft:

- ein Lebensmittelhändler wegen Kettenhandels mit Wein;
- ein Korbmachereihändler wegen Ueberpreisen für Haushaltsgegenstände;
- eine Spezialeinrichtung wegen Ueberpreisen für Transportentgelte;
- ein Drogerie wegen Ueberpreisen für Einlegesohlen;
- ein Drogerie wegen Ueberpreisen für Dautkrems;
- fünf Personen wegen Forderung und Zahlung von Ueberpreisen für gebrauchte Kleidungsstücke, Teppiche und Pelzmäntel.

Außerdem wurden in weiteren 178 Fällen Ordnungsstrafen bis 450 RM im Einzelfalle verhängt. Trotz dauernder Aufforderungen durch Presse, Fachpresse und die einzelnen Wirtschaftsgruppen sind immer noch zahlreiche Preisverhöbe festzustellen. Verhöbe gegen die Preisvorschriften müssen im Krieg besonders hart gehndet werden. Künftig werden besonders traffe Fälle von Preisverhöben unter Namensnennung bekanntgegeben werden.

## Geburt im Spendenbett

Zum Geburtstag des Führers sind aus der Bettenpene des Oberbürgermeisters wieder eine Anzahl besonders bedürftiger und würdiger Volksgenossen, vor allem rassist vollwertige, ergebene Kinder, mit einem kompletten Bett bedacht worden. Auf der Reichsliste West erhielt dabei Frau Hildegard Stey, Cottbuser Str., 10, sollte sich freudestrahlend das ihr gespendete Bett auf einem kleinen Sandweg ab, stellte es am gleichen Tage noch auf und gebar am nächsten Morgen in diesem neuen Bett ihr 10. Kind. Mutter und Kind sind wohlant.

## Der Rundfunk am Donnerstag

**Reichsprogramm:** 18 bis 17 Uhr: Werke von Sibelius, Grieg, Albeniz, Debussy, Weber und Schumann. 20 bis 21 Uhr: Hans Pfitzner dirigiert „Lied und Sagen“ aus seiner romantischen Sonate „Von deutscher Seele“ für vier Solostimmen, gemischten Chor, Orchester und Orgel. Erna Berger, Elisabeth Höngen, August Seiber, Ludwig Weber und die Solisten; es folgt der Chor des Deutschen Opernhauses. 21 bis 22 Uhr: „Wie es euch gefällt“.

**Deutsches Programm:** 17 bis 18 Uhr: „Musik zur Dämmerstunde“, mit Werken von Anton Dvorak und Max Reger. 18 bis 19 Uhr: Pop. Seb. Bachs Suite in G-Dur. 20 bis 21 Uhr: Himmelmelodien, Schlager und längerliche Musik.

# Stärkere Heranziehung der Schuljugend für die Landwirtschaft

Die Sicherung der Ernährung ist neben der Wehrwirtschaft die wichtigste Aufgabe des deutschen Volkes. Im Jahre 1942 muß sich die Jugend noch stärker als im Vorjahre zur Verfügung stellen. Ihre Hilfe in den landwirtschaftlichen Betrieben ist ein Teil des Kriegsauftrages der Partei zur Sicherung der Ernährung des deutschen Volkes. Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitsnachlass, Gauleiter Sauerel, hat deshalb folgendes angeordnet:

1. Der auswärtige und der langfristige örtliche Einsatz ist vorzuziehen für die Schüler der Klassen 5 und 6 der mittleren und höheren Jungenschulen sowie für die Schülerinnen der Klasse 7 der höheren Mädchenschulen. Er erfolgt bis 15. November zeitweilig oder ununterbrochen je nach den landwirtschaftlichen Bedürfnissen. Der Einsatz geschieht in Klassenweise. Die betreffenden Schulklassen werden je nach Bedarf im Laufe der Einsatzzeit am Schulort geschlossen. Die schulische und erzieherische Betreuung am Einsatzort oder in einem Lager, von dem aus der Einsatz vorgenommen wird, erfolgt durch Schule und Hitlerjugend. Die Gauleiter entscheiden über den Zeitpunkt der Schließung der Klassen auf Grund des Einsatzbedarfes. Maßgebend für die Schließung der

# Deutsch-italienische Frontkämpfer-Kameradschaft

Italienische Kriegsgespieler in Dresden

Wiederum weilt in Dresden ehrenvoller Italienscher Besuch. In Erwiderung des Besuches des Reichskriegsgespielerführers Oberleutnant Ober sind hohe italienische Gäste nach Deutschland gekommen, die im Reiche in einer Reihe von Rundgeburgen sprechen. So trafen am Dienstag in Dresden der Präsident des italienischen Reichsausschusses für Kriegsgespieler, Nationalrat General Gianni Baccarini, Rom, der Commendatore Vicenzo Corvo und Konsul Jucollin ein. Am Mittwoch veranstaltete die Stadt Dresden ihnen zu Ehren einen Empfang, an dem der Gauamtsleiter der NSDAP, Regierungsrat Handge, und dessen engerer Mitarbeiterstab, Generalleutnant Röhner, der italienische Generalkonsul Marchese Ferrante di Ruffano und der Leiter des Dresdner Vasikos, Prof. Dr. Filippuzzi, teilnahmen. In Vertretung des durch Krankheit verhinderten Oberbürgermeisters blieb Bürgermeister Dr. Kluge die Gäste willkommen, die zunächst mit viel Interesse die Räume des Dresdner Rathauses in Augenschein nahmen, das ja als schönstes modernes Rathaus Deutschlands gilt. In den im Anschluß hieran gewährten Ansprachen betonte Dr. Kluge, der ja selber im Weltkriege zweimal verwundet wurde, daß es ihm eine ganz besondere Freude und Ehre sei, die italienischen Kameraden hier begrüßen zu können. Das große Geschehen des Krieges lasse uns zwei Tatsachen ganz besonders empfinden. Die eine sei die unverbrüchliche Freundschaft zwischen den Völkern der Arie und dem deutschen und italienischen Volke, die andere sei das gemeinsame Frontkämpfererlebnis, die gemeinsamen Waffentaten der italienischen und der deutschen Wehrmacht, der sich das Zusammenwirken auch auf dem kulturellen und geistigen Gebiet anschließe. Was in diesen schwierigen Zeiten erkämpft werde, werde in die Zukunft Europas tragen. — Ex-General Baccarini antwortete mit herzlichem Dank für die hohen Gefühle, denen Bürgermeister Dr. Kluge in seinen Worten Ausdruck verliehen habe. Er würdige die Schönheit der Stadt Dresden, in der seit Jahrhunderten der Geist der italienischen Kunst zum deutschen Geist so besonders spräche. Mit dem Hinweis auf die Förderung der Kunst-Gesellschaft durch den Bürgermeister würdige er die Verdienste Dr. Kluges um den deutsch-italienischen Austausch. Die Frontkämpfer seien der Vorzug, um die Kameradschaft zwischen den beiden Ländern zu vertiefen. So lenke er die Gedanken auf die gemeinsamen Gesichte in der Wüste Afrikas und im Schnee der russischen Gefilde und auf den Sieg der gemeinsamen Waffen.

Den Höhepunkt des Besuches brachte am Abend eine Kundgebung der italienischen und deutschen Kriegsgespieler-Frontsoldaten, die vom Amt für Kriegsgespieler der NSDAP Gau Sachsen und der Gaudienstelle der NSDAP im großen Festsaal des Rathauses veranstaltet wurde. Die deutsche und italienische Fahne, Wägen des Führers und Mussolinis schmückten den Raum. Das NSDAP-Orchester unter Musikführer Kirstens leitete umrahmte die Feier musikalisch. An der Spitze der zahlreichen Ehrengäste waren die Vertreter von Partei, Wehrmacht und Behörden erschienen. Gauamtsleiter Handge sprach zur Eröffnung und gedachte der Gefallenen der beiden Nationen, die das Lied vom guten Kameraden grüßte. Nach einem Befehnsstück zum Soldatenamt gab er das Wort an Nationalrat General Gianni Baccarini. In einer groß angelegten Ansprache gab der General eine historische Gesamtschau des Kampfes der beiden jungen Nationen um ihr Lebensrecht gegen die Unterdrückungspolitik der Demokratien. Er erinnerte an Bismarck und Cavour. Er legte dar, daß unsere beiden Völker, wenn sie heute auf der großen Straße der neuen europäischen Geschichte marschieren, nicht dem Glück oder dem blinden Zufall verfallen; Deutschland und Italien haben sich vielmehr alles, was sie heute bedeuten, schwer errungen und erkämpft müssen. Als Mussolini 1918 die ersten schicksalhaften Kampfbünde gründete, war das eine Tat, deren Auswirkung

weit über die Grenzen Italiens hinausragte. Im Kampf gegen den Volksweltismus und den Imperialismus der Demokratien wurde Hitler diese leuchtende Verführung deutschen Lebens, im Grunde schon damals der Bundesgenosse des Duce. Die Veruche, Deutschland zu knebeln, brachte der Wehrer in Parallele zu dem Sanktionsfeldzug von 1935



Don links nach rechts: Comm. Vicenzo Corvo, Generalkonsul Marchese Ferrante di Ruffano, Nationalrat General Gianni Baccarini, dahinter Konsul Jucollin, Bürgermeister Dr. Kluge, Gauamtsleiter Regierungsrat Handge, Kreisamtsleiter Wutha

ten, der Italien durch Hunger auf die Knie zwingen sollte. Er vermahnte auf die Waffenkameradschaft deutscher und italienischer Freiwilliger auf spanischem Boden, auf die Hebe der Demokratien und seit 1939 besonders auch Roosevelt gegen Faschismus und Nationalsozialismus, und klagte den langen Weg, den unsere beiden Völker bereits gemeinsam gegangen sind. Wie die Familie des Duce, der seinen Sohn Bruno verlor, habe fast jede italienische Familie ihr Hingeworfener gebracht. Aus allen Entbehrungen und allen Demütigungen, die die Demokratien dem italienischen Volke auferlegten, habe dieses einen Willen geschmiedet, nämlich den der unerschütterlichen Kampfkraft, bis der Feind am Boden liege. Deutschland, Italien und Japan hätten die Kerkerzone jahrhundertlangler Torment aufgedröhrt und führten die Jugend der Welt einem neuen Zeitalter entgegen.

Oft wurden die Ausführungen von starkem Beifall unterbrochen. Mit der italienischen Königshymne und der Giovinetti, dem Deutschland- und dem Dort-Wesfel-Lied klang die eindrucksvolle Kundgebung aus.

## Das Kriegshilfswerk für das DRK

Auch in diesem Sommer vereinigt sich das deutsche Volk wieder im Kriegshilfswerk für das Deutsche Rote Kreuz. Die erste Hausammlung findet am kommenden Sonntag statt. Insgesamt sind wieder fünf Hausammlungen vorgesehen, nämlich außer der am 17. Mai (dem Muttertag) am 7. Juni, am 12. Juli und am 2. August. Außerdem sind wieder zwei Straßenammlungen Ende Juni und Ende August angelehrt, bei denen einmal deutsche Stadttore vom Deutschen Rote Kreuz und von der Deutschen Arbeitsfront verkauft werden, beim anderen Male künstlerische Margueriten von Sammlern des Deutschen Rote Kreuzes, der Hitlerjugend, der NS-Kriegsgespieler und des NS-Reichsfriedenbundes.

— **Unternehmens, Reichsleiterkarte, Wärmeladensbescheinigung und Apfelstempelverteilung** betreffen Befehlsmaßnahmen im heutigen amtlichen Teil.

— Die goldene Hochzeit feiern heute Schriftleger L. H. Otto Wette und Frau Martha geb. Dappe, Ostra-Allee 28, IV.

— **Tüblicher Unglücksfall.** In einer Wohnung am Ruchberg in Leubnitz-Neusa wurde eine 48jährige Frau durch Penetration des Bauches durch einen Scherenschnitt tödlich verletzt. Eine Sauerstoffhilfe von 40 Minuten war jedoch ohne Erfolg.

— **Wem gehört der Dackelpf?** Anfang März 1942 haben zwei Frauen in der Gashütte „Neue Wingerhütte“, hier, Straße 7, I, einen Hund besessen. Die Besizerin ist hier nicht bekannt, da eine Anzeige darüber bisher nicht erhoben wurde. Die Eigentümerin wird gebeten, sich bei der Kriminalpolizei, Schleierstraße 7, II, Nummer 112 h, zu melden.

# Sport und Leibesübungen

## DSC gegen NSG Tepitz

Der Dresdner SC hat für kommenden Sonntag ein Freundschaftsspiel gegen die NS-Turngemeinde Tepitz abgelehrt. Das Spiel beginnt um 16 Uhr im Dresdner Ohrengelände. Vorher spielt um 14,15 Uhr die DSC-Reserve gegen BSG Ludwig-Eisenbau.

## Neue Fußballtermine

Das letzte Pflichtspiel der Fußball-Bereitschaften zwischen TuS Wutz Dresden und VfB Leipzig ist vom 2. auf den 9. Mai, 15 Uhr, vorverlegt worden. Ebenfalls am 2. Mai, 15 Uhr, findet das Freundschaftsspiel für die Aufsteiger zwischen VfB Glaucha und Konordia Pflaumen statt, das erst für 26. April vorzulegen war.

## Ortsvergleichskämpfe in Dresden

Der Sportbezirk Dresden beginnt mit seinen Ortsvergleichskämpfen für Frauen am Donnerstag, 19.4.42, in der Halle des TB für Neu- und Antonstadt. Sehn Mannschaften nehmen teil, darunter auch eine Wehrer.

## Fußballspiel am Mittwoch. Sportklub Freital gegen TB Schleierhölz 2:0 (2:0).

## Slavia Prag wird wieder Meister

In den Meisterschaftsspielen der tschechischen Liga im Protektorat hat Slavia Prag nach einem 9:1-Sieg gegen Schkibitz mit 27 Punkten jetzt einen klaren Vorsprung vor dem SK Vikten und dem SK Prag mit je 21 Punkten, so daß die Meisterschaft wieder gesichert sein dürfte.

## Reichswerbetag für Frauenhosen am 2. Mai.

Der ursprünglich für den 26. April anberaumte Reichswerbetag für Frauenhosen ist auf den 2. Mai verlegt worden. Dadurch können die sportlichen Veranstaltungen, die am 2. Mai aus Anlaß des nationalen Feiertages des deutschen Volkes zur Durchführung gelangen, durch viele schöne Frauenhospitale bereichert werden.

## Sachsens Saalportmeisterschaften in Riesa

Die tschechischen Vereinsmeisterschaften im Saalport werden am 17. Mai in Riesa im Hotel „Stern“ durchgeführt. Ausgeschieden wurden als Titelkämpfer Eimerrunfahrräder und Freierunfahrräder. Reichsleiter werden im Raddis der Bereitschaften, im Freierunfahrräder, im Sechser-Gruppenfahren (Männer) sowie im Eimerrunfahrräder, Freierunfahrräder und Sechser-Gruppenfahren (Frauen) ermittelt.

## Ritterkreuzträger Moritz

Die Nachricht von der Verleihung des Ritterkreuzes an Moritz Moritz hat die Erinnerung an ein großes deutsches Heldentum im sportlichen Weltkampf. Ober Moritz war früher einer der erfolgreichsten deutschen Sportler. Seine größten sportlichen Triumphe feierte er mit den Siegen im Europa-Panflieg der Jahre 1920 und 1928. Am 1. April 1922 belegte Moritz im gleichen Wettbewerb den zweiten Platz.

## „Schicksal“ - Erstaufrührung im Capitol

„und die Probleme ist mit der einfachen Menschlichkeit — das hat mich an dieser Rolle gereizt...“ sagt der Darsteller des Melnik, Heinrich George, von seiner Auffassung dieser tragischen Gestalt. Mit der ganzen Vitalität seiner starken Persönlichkeit erfüllt er die beinahe übermenschlichen Forderungen dieses Schicksals, erregend und erschütternd, goldener Kern in lobiger Schale. Greta Hübner in seiner Wädhendhaftigkeit, Will Duval als forcher, sympatischer Medizinstudent, und die Härten-Kellners-Kinder, Christian Kayler gibt dem fährten Melnik als Führer der mazedonischen Irredenta romantisches Profil. Aus dem Leutnant Wosteff macht Werner Dins eine interessante Charakterstudie. Ueberhaupt gibt es in diesem Men-Dram unter der strengen Regie von Wolvay keinen Overkill. Unter Profs schrieb farbige Stimmungsmusik zu den dramatisch gehalten Bildern, die Hans Schneberger wirkungsvoll einfließen. In kleineren, doch auch tragenden Rollen Walter Dieck, Heinz Wölter, Heinz Döhlis und andere.



Greta Hübner

Wasserstand	Ma	Wiederstand	Gamm	Stamm	Brand	Werk	Welt	Wulfa	Wies	Dra
21. April	+ 77	+ 18	+ 74	+ 51	22	+ 119	810	338	390	300
22. April	+ 77	+ 18	+ 75	+ 51	20	+ 120	817	330	390	301

Verdunkelung: Beginn 23. 4. 21. 12 - Ende 24. 4. 5. 23



Heinrich George

## Hohelied der Treue

Es ist eine seltsam düstere Ballade, diese Geschichte von dem treuen Diener Melnik, der zum Heiler seines geliebten Herrn wird, und zwar auf dessen Geheiß, um den Sohn und die Tochter zu retten.

Auch in Bulgarien gab es 1919 einen Schandvertrag, den von Melnik. Als glühender Patriot widerstand er der Fähr Melnik; in die Gewalt der Wehrer geraten, wird er mit seinen Getreuen zum schimpflichen Tode durch den Strang verurteilt. Kein Soldat, auch keiner der Gefangenen will selbst in den Preis des geliebten Lebens das Urteil vollstrecken. Da bestimmt der Herr selber seinen ihm völlig ergebenen Diener Melnik dazu. Und der ehemalige Knecht erlebt fufzehn Jahre lang Danks und Dime als seine eigenen Kinder. Das Schicksal aber stellt ihm noch eine schwere Aufgabe. Dime verlobt sich in einen Mann, in dem Melnik jenen Leutnant Wosteff in dem Melnik jenen Leutnant Wosteff wiedererkennt, der damals den Befehl zur Hinrichtung des Herrn gab. Der getreue Diener ist für den Herrn gegebenes Wort ein und übernimmt es für den Sohn, die Wutrage zu lösen.

„Nach einer wahren Begebenheit“ hat Gerhard Mengel das Drehbuch gehalten. Fast wollen und die furchtbaren Effekte zu geduldet erscheinen, als daß das Leben selber es hätte schreiben können. Aber darauf kommt es hier wohl weniger an. Die einfache Seele eines Menschen darzustellen, der hier durch seine Güte und Einsatz in Konflikte kommt,



Wirtschaftsteil

Berliner Börse vom 22. April

Im Aktienverkehr hielt die Verkaufslage unverändert an, da die Gerüchte um Aktiensteuer...

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes titles like Reichsbank, AG für Verkehr, etc.

Arbeiter aus dem Osten für Sachsen. Der Präsident des Landesamtes Sachsen, Dr. Möbius...

Vergütung zusätzlicher Sonntagsarbeit. Am 1. Juli 1941 hat der Sonderbeauftragte der Arbeit...

Ausbildungspersonal nicht dienstverpflichtet. Wiederholt ist durch Dienstverpflichtung von Auszubildenden...

Arbeitskräfte für die Sicherung der Ernährung

Von Bauer R. Peuckert

Gemäß seiner grundsätzlichen Einstellung und Haltung zum Bauerntum hat Gauleiter Sauckel...

Im bäuerlichen Haushalt übernehmen, die Kinder betreiben, im Garten nach dem Rechten sehen...

Es kann aber nicht verantwortet werden, den Ertrag der Ernte 1942 mit dem Wagnis der fristgerechten Heranführung...

Auf welchem Weg dieser lückenlose Einsatz des ganzen Volkes für die Landwirtschaft herbeigeführt werden kann...

an einem chemischen Unternehmen im Osten Deutschlands. Nach 6,30 (6,00) Mill. RM Abschreibungen...

AG für Verkehrswesen, Berlin - wieder 1%. Norddeutsche Kabelwerke AG, Berlin-Neukölln wieder 5%...

HV der Deutschen Bank. Die HV in der ein Kapital von 110.000.000 RM vertreten wurde...

Amtlich notierte Devisenkurse

Table with 4 columns: Location, Currency, and Rate. Includes entries for London, New York, etc.

Leipziger Börse vom 22. April (ohne Gewähr). Table with 2 columns: Stock Name and Price.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes titles like Dresdner Bank, etc.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes titles like Reichsbank, etc.

Table with 2 columns: Stock Name and Price. Includes titles like Reichsbank, etc.

Familien-Anzeigen

Ihre Vermählung geben bekannt Heinz Fürstberg, Oberleutnant in einem Werfer-Regt., Ruth Fürstberg geb. Gerber...

Nit herrlicher Freude segeln wir die Geburt unseres dritten Kindes, Ruth, Hedda, Monika, an Hanna Noack geb. Günther...

Ein soldatisches Leben voll höchster Tapferkeit fand seine Erfüllung im Heldentod...

Ein hoffnungsvoller, lebensfroher Junge, unser herzensgroßer Bruder Gerd Richter...

Im tiefsten Schmerz Martin Richter und Frau Margarethe geb. Richter...

Im tiefsten Schmerz Martin Richter und Frau Margarethe geb. Richter...

Unterricht

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Städtische Oberschule. Die Schulleitung hat die Schulleitung...

Amtliche Bekanntmachungen

1. In den Städten Dresden, Weißitz und Heideitz, den Gemeinden...

2. Gemäß der Ministerialverordnung vom 22. April 1942...

3. Die abgetrennten Wohnplätze N 20 bis N 22...

4. Die abgetrennten Wohnplätze N 20 bis N 22...

5. Kriegerangehörige, Soldaten und Gatten...

6. Wohnplätze, welche dem Reichsministerium für Ernährung...

Verkaufe

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...

Verkauf von Grundstücken. Grundstück in Dresden...



RENNER AM ALTMARK. Wie gründlich IMI flüßern kann...

Wie gründlich IMI flüßern kann, beweist es jedem Krebsterkrankten...

Schmauffee. Einzigartig in der Welt. Brillant schmeckend.

